Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren. Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Farm billig zu verkaufen.

Gelegen in Jefferson Township und 96 Meilen mit allen Gebäulichkeiten umfassend; nebst Viehbestand, Farmgeräthen, Getreide, Heu etc. Zahlungen leicht. Verkaufsursache: Tod des Eigenthümers, fred Schelle. Näheres durch Wm. Schriebe, Rdm., 909 Cedar Avenue.

Zu verkaufen

billig, ein zweistöckiges Wohnhaus, nebst Lot, gelegen in Remington Avenue No. 1026, da der Eigenthümer willens ist, nach Deutschland zu reisen. Kaufpreis $2,500 in baar.

August Quentel,
1026 Remington Ave.

Kohlen und Holz

werden von dem Unterzeichneten zu billigsten Preisen nach allen Theilen der Stadt geliefert.

John Weichel,
46 422 Hickory Straße.

Stellegesuch.

Ein tüchtiger Küfer (Faßbinder) sucht eine Stelle. Adresse Paul Kuzdra,
50,4m. 1505 Prospect Ave

Magdeburger Tillgurken

beim Faß oder in kleineren Partien billig zu verkaufen. Proben umsonst bei Joseph Küttel, 320 Cedar Avenue.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Die County Commissäre erwählten am Samstag den George W. Jenkins von Hyde Park zum kaufmännischen Abschätzer für Lackawanna County. Es hatten sich nahezu einhundert Kandidaten für das Amt gemeldet, u. A. Christ Fickus, von der 11. Ward, der von O'Boyle vorgeschlagen wurde.

— John Koch, Besitzer des Nay Aug Hotels in Dunmore, wurde letzte Woche schuldig befunden, Getränke am Sonntag verkauft zu haben. Die geringste Strafe für das Vergehen ist 20 Tage Gefängniß und $50 Buße, doch wurde auf Antrag von Koch's Advokaten die Urtheilssprechung bis zum Tage nach Weihnachten verschoben.

— Unter dem Namen Skreen ist jenseits Jermyn ein neues Postamt etablirt worden.

☞ Frischer Cider und gute Aepfel, beim Faß, sehr billig bei Fred. J. Widmayer, 530 Lackawanna Ave.

— Herr Heinrich Günster, früher ein langjähriger Bewohner unserer Stadt und jetzt in Murfreesboro, Ill., wohnhaft, weilt auf Besuch hier bei Verwandten. Henry hat sich wenig verändert und ist erstaunt über das Wachsthum von Scranton.

— Ein Knabe von 9 Jahren und ebenso ein Mädchen der Eheleute Charles Schröder, an Mulberry Straße, liegen schwer krank darnieder.

— Die Vernehmungen in den Wahlcontesten gehen langsam voran und viele Wähler müssen durch einen Gerichtsbefehl vorgeladen werden, da sie sonst nicht kommen. Bis dato sind die Erfolge für die Contestanten nicht vielversprechend.

☞ Es wird euch lohnen, ehe ihr sonstwo Weihnachtsgeschenke kauft, bei Mrs. H. G. Diller vorzusprechen. Dort findet ihr die feinsten Frauen- und Mädchen-Häubchen und Kappen, Knaben- und Mädchen-Schulkappen, feine gestickte Waaren, Weihnachtspantoffel, feinste Schuhe, etc. Auch halten wir alle Materiale an Hand für Stickarbeiten. Nebst allen feinen gestickten Waaren haben wir auch fertig gemachte Schürze u. s. w. Sprecht vor bei Mrs. Diller, No. 325 Penn Avenue. 50,2

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

— Zu der Weihnachtsbescherung des Scranton Liederkranz am Sonntag Abend hatte sich eine recht zahlreiche Menschenmenge eingefunden und die Kinder waren selbstverständlich dabei stark vertreten und versahen mit Candies und Nüssen, Taschenbüchern, Messern, Tellern und Tassen beschenkt. Es gab auch noch andere Ueberraschungen und zwar recht hübsche. So wurde Herrn Prof. A. Conrad von dem Präsidenten des Vereins eine prachtvolle goldene Uhr überreicht und Herr Wahl betonte besonders, daß Herr Conrad für seine unermüdliche Sorge um das Wohlergehen und den Fortschritt des Vereins, dessen Gründer er war, die höchste Anerkennung verdiene. Auch soll ein Bild (ein prachtvolles Oelgemälde von dem deutschen Maler, Hrn. Högen) für alle Zeiten als eine liebe Erinnerung den Parlor des Vereins zieren. Herr Conrad, vollständig überrascht, war bis zu Thränen gerührt und dankte dem ihm lieben Verein für das hübsche Geschenk. In den inneren Deckel der Uhr ist eingravirt: „Zum Andenken seinem Dirigenten A. Conrad der Scranton Liederkranz, 25. Dezbr. 1888". Dann kam der langjährige protokollirende Sekretär des Vereins, Herr Wm. Widmayer, an die Reihe, dem vom Präsidenten ein hüber Ruhsessel überreicht ward. Der Beschenkte dankte herzlich.—Die Damen des Vereins hatten für einen guten, ausreichenden Lunch gesorgt und eine freudig erregte Gesellschaft wogte bis zu einer späten Abendstunde durch die Vereinsräume.

— Die Gesundheitsbehörde besprach letzte Woche den schlechten Zustand der Providence Landstraße. Was geben jene Herren die Straßenverbesserungen an?

— Mit Ausnahme von fünf Fällen sind in dieser Stadt alle aus dem Mud Run Unglück entstehenden Schadenersatzansprüche mit der Lehigh Valley Companie gütlich verglichen worden.

— Nierenleiden werden durch Dr. August König's Hamburger Tropfen sicher geheilt.

☞ Für die Feiertage empfiehlt Herr John Luz, an Penn Avenue: Springerle, Lebkuchen, Pfeffernüsse, Kränze, Confekte, extra feines Backwerk, Nüsse, Baumverzierungen und viele andere hübsche und gute Sachen. Festkuchen auf Bestellung gebacken. 50,3

— Der Grocer A. H. Coleman, 427 Lackawanna Avenue, hat fallirt, nachdem er lange Zeit eine starke Konkurrenz von seinem Nachbar Coursen ausgehalten. Die Verbindlichkeiten sollen über $10,000 sein.

— Fast alle Geschäftsleute klagen über flaue Feiertagsgeschäfte und die Einnahmen erreichten bei Weitem nicht den Stand voriger Jahre. Daß die Steuerzahlung so spät eintrat, half viel mit zu der Knappheit des Geldes.

— Michael Walsch von hier verlangt von der Lehigh Valley Companie $10,000 Entschädigung für Verletzungen bei dem Mud Run Eisenbahnunglück.

— Advokat John B. Collings ist vom Gericht als Auditor ernannt worden, um die Rechnungen des Registers, Prothonotars, Gerichtsschreibers und Recorders mit dem Staat zu untersuchen.

☞ Vollständige Auswahl von Artikeln für feine Stickarbeiten, bei Mrs. H. G. Diller, 325 Penn Avenue.

☞ Smith's Bitters macht Freunde, wo immer es gebraucht wird. Man kann nicht zu viel zum Lobe dieses ausgezeichneten Bitters sagen und wir sprechen aus Erfahrung. Es wird als ein anregendes Hausmittel stets vorräthig gehalten.

— Herr Albert C. Konarson, der den hiesigen Deutschen seit 30 Jahren als Juwelier und in jeder Hinsicht achtbarer Bürger bekannt war, erlag am Donnerstag Morgen 5 Uhr seiner Krankheit, die ihn schon ein Jahr arbeitsunfähig machte. Herr Konarson war in Prag, Böhmen, geboren und würde im nächsten April 66 Jahre alt geworden sein. Er blieb unverheirathet und lebte mit einer Nichte und Schwester (der Wittwe Ofner) über seinem Geschäftslokale, 107 Wyoming Avenue. Die Ueberreste des Verstorbenen wurden am Samstag unter dem Geleite der Odd Fellows in dem Forest Hill Kirchhof beigesetzt.

— Die Ackerbau-Gesellschaft erwählte am Donnerstag folgende Beamte: Präsident, Geo. C. Courtright; Vize Präsidenten, H. H. Colvin und Jas. W. Garney; Schatzmeister, L. R. Fowler; Sekretär, D. M. Jones. Direktoren: D. M. Jones, F. L. Crane, Jas. W. Garney, L. R. Fowler, Jos. J. Jermyn, H. H. Colvin, J. M. Rhodes, C. H. Boice, T. C. Snover und J. G. Northup. Die Ausstellung des kommenden Jahres findet am 10., 11., 12. und 13. September statt.

☞ Wir wissen, daß die Deutschen gerne die hübschesten Weihnachtssachen kaufen und deshalb laden wir sie höflichst ein, unser Geschäft zu besuchen. Man findet allhort eine so reiche und hübsche Auswahl von Spielwaaren jeder Fagon, daß Einem das Herz lacht. Dann sehet euch auch unsere Candies, Nüsse und ähnliche Leckereien an. Von Christbaum-Verzierungen haben wir eine enorme Auswahl des Neuesten und Schönsten. Kurz gesagt, wir haben Alles, von dem Kleinsten bis zum Kinderwagen und Knabenschlitten. Wir verkaufen Engros und Detail.

Sonntagsschulen, welche Weihnachtsbescheerungen machen, können bei uns Spielsachen, Candies und Nüsse zu Engrospreisen einkaufen.

Gebrüder Williams,
50,3 314 Lackawanna Avenue.

— Vor der Armenbehörde am Freitag machten folgende Personen Anspruch auf Unterstützung und die Fälle wurden nach den Umständen erledigt: Sarah Tabner, Elisabeth Merkel, Mary Williams, Mary Duffy und J. L. Bouton. —Steuerkollektor Neuls legte folgenden Bericht für 1887 vor:

Dem Schatzmeister bezahlt,	$55,311.17
Commission,	2,916.38
Exonerationen,	1,450.94
Abzug,	420.59
Total,	$60,198.78

— Am Donnerstag Abend gerieth in der Wohnung von John Jermyn, Ecke Jefferson und Vine, ein Vorhang in Brand und ehe das Feuer gelöscht werden konnte, war an der kostspieligen Einrichtung bedeutender Schaden gethan.

☞ Vergeßt nicht, daß wir Hauptquartier sind für Feiertagwaaren. Wir haben die größte Auswahl der hübschesten Waaren, welche für Geschenke passend sind. Die größte Auswahl dieser Waaren in diesem Theile des Staates kann in unserem Geschäftslokal gesehen werden. Kommt früh und entgeht dem Gedränge.

Coursen, Clemons & Co.,
50,2 422 Lackawanna Avenue.

— In Phelp's Apotheke hat die Suburban elektrische Companie einen Apparat angebracht, der einen Bahnwagen ankündigt, wenn er noch 100 Fuß entfernt ist.

— Ein Fuhrmann Namens Jakob Lambert, der in Dunmore wohnt und für Henry Schneider arbeitet, erhielt letzte Woche die Nachricht, daß seine Frau eine Erbschaft von $30,000 gemacht habe.

☞ Eine überaus feine Auswahl von Uhren und Schmuckſachen, und viele andere Gegenstände, worunter manches sich so recht geschmackvoll eignet für Weihnachtsgeschenke, bei

Heinrich Bonn,
Praktischer Uhrmacher und Juwelier,
410 Cedar Avenue.

So auch die feinsten Rasiermesser auf Lager. 50,3

„Niedriger Preis" ist das Motto.—

☞ Seidene und Leinene Taschentücher. Große Auswahl von Handschuhen, eine große Auswahl Damen, Männer und Kinder Unterkleider u. s. w. in Brown's Bee Hive.

☞ Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

— Wir haben seiner Zeit gesagt, daß Herr Pryor nur in solchem Falle einen Contest gegen den erwählten Countyschatzmeister Daniel Campbell anstrengen würde, wenn die jetzt gelegentlich der anderen Wahlkonteste vor sich gehenden Zeugenvernehmungen eine bedeutende Anzahl falsche demokratische Stimmen ergeben würden. Soweit haben sich die Herren Thomas und Jenkins in ihrer Annahme geirrt, denn sie konnten z. B. in der 20. Ward nur eine ungesetzliche Stimme entdecken. Pryor hat daher am letzten Mittwoch seine Eingabe für einen Contest prompt zurückgezogen, da er keine Aussicht auf Erfolg sah.

— Die elektrischen Bahnwagen an der Providence Linie fahren seit Freitag Abend.

Weihnachts-Einkäufe und wo man sie macht.

Die größte und beste Verschiedenheit von Weihnachtswaaren, die je in dieser Stadt und zu dieser Jahreszeit offerirt wurde, kann man finden bei Thompson & Pratt, 312 Lackawanna Avenue.

Puppen, Puppchen, Schlitten, Schaukelpferde, Spielwaaren von Blech und Eisen, Christbaum-Verzierungen, Puppenkutschen, Dampfmaschinen etc., etc. Sprecht vor. 49,3

☞ Nürnberger und Baseler Lebkuchen, Steinpflaster, Krinoline Pfeffernüsse, Weihnachtskerzen und Kerzenhalter, Nüsse von allen Sorten, wie auch Zuckerwerk und feines Backwerk, Hutzeln und Johannisbrod. Ferner: Pommer'sche geräucherte Gänsebrüste, Häringe in Weinsauce, marinirte Ostseehäringe in Blechbüchsen und Delikatessen jeder Sorte soeben frisch für die Feiertage erhalten. Widmayer.

— Das Hochwasser scheint den Unterbau der Oakstraße hölzernen Brücke, in der 3. Ward, weggewaschen zu haben, und als der Milchhändler A. E. White (von Abington zurückkehrend) Dienstag Morgen letzter Woche darüber fuhr, sank der Brückenbau etwa 6 Fuß tief und seine 200 Gallonen Milch rannten in den Bach. Wenn der Fall nur umgekehrt gewesen und das Wasser in die Milch gelaufen wäre, hätte White es sich eher gefallen lassen können.

— Die Abendunterhaltung des Liederkranz am Donnerstag hätte besser besucht sein dürfen, doch ging der Abbruch wahrscheinlich auf Rechnung der bevorstehenden Feiertage. Aufgeführt wurde von Mitgliedern des Vereins: „Er will nicht sterben", und daß Theodor Willig nicht sterben wollte, führte Herr Ed. Bartl dem Publikum getreulich vor Augen. Das Stück ist für die Spieler nicht sehr dankbar, aber Frau Cossa und die Frl. Fröhlich und Emma Robinson waren ihren Rollen gewachsen. Frau Thiel machte ein allerliebstes Kammerkätzchen, wie auch Herr J. Söber den Amtsdiener gut personifizirte. — Nach der Vorstellung hielt ein Tanzkränzchen Alt und Jung noch mehrere Stunden beisammen.

☞ Das bedeutendste Lager von goldenen und silbernen Uhren hat Eugen Schimpff, 319 Lackawanna Avenue. Goldene Uhren von $22 aufwärts; silberne fast zu jedem Preise. Alle Waaren billiger verkauft, als sonstwo in der Stadt, denn mein Vorrath muß unbedingt reduzirt werden. Von Silberwaaren findet man bei mir Alles in bester Auswahl und billig. Diamanten, Ringe, Vorsteckmadeln, goldene und silberne Ketten, Brochen, Operngläser, Brillen und hunderte andere Artikel, die für ein Festgeschenk passen. Wandbohren jeder Fagon.

E. Schimpff, Juwelier,
319 Lackawanna Avenue.

— Der elektrische Betrieb an allen Bahnen der People's Companie (Dunmore, Providence und Green Ridge) ist jetzt in gutem Zustande und die Linie nach Hyde Park wird diese oder nächste Woche in fahrbarem Zustande sein; der Aufschub hier ist dem Mangel an den nöthigen Wagen zuzuschreiben.

— Auf die Auslage von Antonio Pontoff und Salverina Donato wurde der Italiener Thomas Chassa, wegen mörderischen Angriffs auf George Houser, am Mittwoch nach dem County Gefängniß gebracht.

— Prof. Colby, der hier mit so großem Erfolge eine größere Klasse in der deutschen Sprache unterrichtete und mehr leistete, als er versprach, wird nach den Feiertagen eine ähnliche Klasse in Wilkesbarre organisiren.

Scranton Markt-Bericht.

Roggen per Buschel,	$	64
Hafer, do.		55
Welschkorn, per hundert,	1	25
Bestes Waizenmehl, per Faß,	8	00
Winter do. do.	7	00
Roggenmehl, do.	4	75
Welschkornschrot per 100 Pfd,	1	25
Kleie, do.	1	25
Middling, do.	1	25
Welschkornmehl, do.	1	25
Kartoffeln, per Buschel		55
Zwiebeln, neue do.		75
Bohnen, do.	3	00
Eier, per Dutzend,		28
Butter, beste, per Pfund,		28
Butter, mittelmäßig, do.		26
Käse, do.		15
Schmalz, do.		12½
Schinken, do.		14
Schultern, do.		11
Seitenstücke, gesalzene, do.		12
„ geräucherte, do.		14
Heu, per Tonne,	20	00
Stroh, do	18	00

Neue Anzeigen.

Fred. Hummler,
Photographische Anstalt

406 Lackawanna Avenue,

gegenüber dem Wyoming Haus,

Am Ausgangspunkte der Südseite elektrischen Straßenbahn.

Cabinet Photographien $2.00 und $2.50 per Dutzend.

Elegante und zufriedenstellende Arbeit garantirt. Vergrößerungen (Copies), Familienbilder, Gruppenbilder u. s. w. zu so billigen Preisen, als gute Arbeit es erlaubt.

Achtung, Steuerzahler!

Die Duplikate für Stadt- und Schul-Steuern für 1888 sind in den Händen des Stadtschatzmeisters zur Collektion. Zahlung kann geleistet werden in dessen Office, in dem zweiten Nationalbank Gebäude, täglich zwischen 8 Uhr Morgens und 5 Uhr Abends.

Am 2. Januar 1889 wird ein Strafaufschlag von 5 Prozent gemacht werden.

Grundbesitzer, die eine Abschrift ihrer Steuern wünschen, können solche erhalten, wenn sie an mich schreiben und die Nummer jedes Stückes Land (wenn mehr als eines) und die Nummer der Ward angeben, in welcher es liegt.

Alex. Simpson,
503 Stadtschatzmeister.

Spezielle Außerordentliche Vortheile — für die — Feiertage!!

Unser Lager von Goldenen Uhren, etc. ist außerordentlich fein und unsere Preise sind niedriger als sonstwo.

Diamanten und Silberwaaren.

E. Schimpff,
—Juwelier,—
319 Lackawanna Avenue.

R. A. Zimmerman,
Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

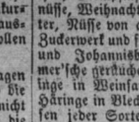
Officestunden den ganzen Tag. Kollektionen pünktlich besorgt.

Weibel & Weisenfluh,
Praktische Schieferdecker,

817 W. Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Schiefer vorräthig und beste Arbeit garantirt.

Dr. August Koenig's HAMBURGER TROPFEN



Magenbeschwerden.

Magenkrampf geheilt.

San Antonio, Tex., 24. Mai, 1888. — Ueber zwei Monate litt ich fast fortwährend an Magenkrampf und erst nachdem ich eine Zeitlang regelmäßig Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen angewandt hatte, war ich wieder hergestellt. — August Albers.

Gestörte Verdauung.

Columbus, O., 23. Mai, 1888. — Sechs Monate war meine Verdauung derart gestört, daß ich zu den verschiedensten Mitteln griff, ohne irgend welche Besserung zu erzielen; schließlich gebrauchte ich Dr. August König's Hamburger Tropfen, welche mich heilten.—A. Steinhauser.

Ueber 20 Jahre.

Sebewaing, Mich., 21. Mai, 1888. — Seit dem Jahre 1868 leide ich häufig an Magenbeschwerden und Kopfschmerzen, doch sobald ich einige Dosen Dr. August König's Hamburger Tropfen eingenommen habe, bin ich wiederhergestellt. — William Budde.

In allen Apotheken zu haben.

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Dr. August König's
Hamburger Kräuterpflaster

ist ein ganz vorzügliches Heilmittel gegen Geschwüre, Schnittwunden, Brand- und Brühwunden, Frostbeulen, Hühneraugen, etc.

25 Cts. das Packet. In allen Apotheken zu haben.

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Wie es wirkte.

„Guten Morgen, Jack! Ich habe dich ja seit einem Monat nicht mehr gesehen. Was in aller Welt ist denn los mit dir. Du scheinst ja wieder jung zu werden."

„Nun Phil, es ist so. Erinnerst du dich, als ich dich zum letzten Mal sah, wie elend ich war? Krank und unleidlich, und in solcher Gemüthsstimmung, in welcher man wünscht, so schnell wie möglich zum Teufel zu gehen."

„Nein, nicht ganz so schlimm will ich hoffen, wenigstens bis du nicht dahin gegangen, du siehst ja viel zu glücklich und gesund aus."

Dank der Güte, nein! oder vielmehr Dank dem Vinegar Bitters. Erinnerst du dich noch des Tages, als ich dich zum letzten Male sah, wo du mir dieses Mittel so dringlich empfahlst, daß ich zuerst ungeduldig, schließlich aber theil weise überzeugt wurde?"

„Ich erinnere mich deſſelben deutlich, und du brauchst kein Wort weiter darüber zu verlieren; dein Aus-ehen sagt mir, daß du die Medizin genommen hast."

„Ohne Zweifel; jedermann macht über mein verbessertes Aussehen und Temperament Bemerkungen; aber ich muß dir darüber dennoch erzählen. Ich verschaffte mir die alte Sorte, wie du mir empfahlst, und beachtete den bitteren Geschmack gar nicht. Ich leerte die Flasche in ungefähr zwei Wochen, und war bedeutend besser, und zwar so sehr, daß ich beschloß abzuwechseln und die neue Sorte zu probiren."

„Gut, und wie gefällt es dir?"

„Du sagtest mir, beine Frau ziehe die neue Sorte vor, glaube ich! nun ich muß sagen daß ich mit ihr übereinstimme. Ich liebe die alte Sorte sehr gut, aber die neue ist eine feinere vollkommenere, stufpielgere Zubereitung."

„Ich glaube so; thatsächlich habe ich so gehört, und es wundert mich, daß die McDonald Drug Companie es zu demselben Preise verkauft wie die alte Sorte, weil es wirklich eine sehr kostspielige Zubereitung ist."

„Nun, das bekümmert uns nicht. Wer sagte einst, daß Leute sich manchmal für fromm halten wenn sie nur blöde sind? Macht nichts! Ich möchte nur sagen, daß ich glaube, Leute scheinen häufig bösartig zu sein, während nur ihr Magen, Leber, oder ein anderes Organ des Körpers außer Ordnung ist, daß sie nicht gut sein könnten, wenn sie es versuchten."

„Wenn alle die elenden Dyspeptiker und Opfer von Biliosität, Kopfschmerzen, und die Tausend und Eins der Leiden, welchen der Mensch ausgesetzt ist, nur Vinegar Bitters nehmen würden, welch' eine glückliche Welt würde dies sein."

„Ich würde die neue Sorte empfehlen."

„Ich werde die alte Sorte nie zurücksetzen."

„Gut, sie mögen ihr Geld bezahlen und die Wahl haben, beide Sorten wurden wunderbar."

Only Temperance Bitters Known.

Der große Blutreiniger und Gesundheit Wiederherſteller. Heilt alle Arten Kopfweh innerhalb 30 Minuten — verſucht es.

Das einzige bekannte Temperenz Bitters. Es regt das Gehirn an und beruhigt die Nerven, reguliert den Stuhlgang, und bewirkt eine vollkommene Cirkulation des Blutes durch die Adern, wodurch die Gesundheit hergestellt wird. Ein schönes Buch wird gratis verabfolgt. Adreſſire: N. H. McDonald Drug Co. 532 Washington Straße, New York.

Henry A. Knapp,
Rechts-Anwalt,

Odd Fellow Gebäude, Wyoming Ave.,

Scranton, Pa.

Herbst-Annonce.

Wir haben etliche spezielle „Bargains" in

Möbeln, Carpets,
Fenster-Vorhänge,
Spitzen-Vorhänge,
Oeltuch und
türkischer Centers.

Speziell für den Herbstverkauf erhalten. Kommt früh und besieht dieselben, da sie schnell Absatz finden.

H. D. Judd & Co.,
No. 133 Franklin Ave.

M. Zeidler's
Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Babylon Hotel,

John Surber, Eigenthümer,

Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.

Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften. Vergnügungs-Gesellschaften finden hier stets gute Unterkunft und eine feine Mahlzeit.

Die Hotel Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

Der Keim des Todes wird unmerklich schleichend durch Nervenschwäche, Verlust der Lebenskraft, Impotenz, Verlust der Manneskraft, Unfähigkeit zu heirathen, Verlust des Gedächtnisses, Pollutionen, Nervenschwäche, Schwindel, Kopfweh, Rückenschmerzen, Nervosität, Schlaflosigkeit, Abneigung gegen Gesellschaft, Schüchternheit, Furcht vor Unglück, Abnahme der Sehkraft, Pickel im Gesicht, Blutarmuth, Schwindsucht, Abzehrung, Unreinheit des Blutes, Hautausschläge, Geschwüre, Drüsenleiden, Gelbsucht, Leberleiden, Nierenleiden, Blasenleiden, Harnröhrenleiden, Gonorrhoe, Tripper, Syphilis, Unterleibsleiden, Hämorrhoiden, Mastdarmleiden, Fieber, Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Epilepsie, Veitstanz, Krämpfe, Zuckungen, Wassersucht, Brustleiden, Asthma, Husten